

Wichtige Reisekrankheiten und Ihre Prophylaxe

Babesiose

- Erreger: Babesia canis/gibsoni (Parasiten der roten Blutkörperchen)
Vorkommen: Weltweit
Europa: Südeuropa bis in den Norden Frankreichs, begrenzte Gebiete in Deutschland (Freiburger Raum, Rheinebene, Mosel), Ungarn und im ganzen Mittelmeerraum, aber auch in der Schweiz (Genferseeergion bis Seeland, Tessin).
Überträger: gewisse Zeckenarten
Prophylaxe: Chemoprophylaxe, d.h. ein bestimmtes Medikament muss kurz vor Reiseantritt gespritzt werden; Schutzwirkung ca. 4 Wochen.
oder
Schutzimpfung: 2 Injektionen im Abstand von 3-6 Wochen, Immunität 3 Wochen nach der Grundimmunisierung, Impfschutz vor klinischer Erkrankung ca. 6 Monate, danach Wiederholung empfohlen.

Zeckenprophylaxe (siehe unten)

Dirofilariose (Herzwurmkrankheit)

- Erreger: Dirofilaria immitis (Herzwurm)
Vorkommen: Tropische und subtropische Gebiete, im ganzen Mittelmeerraum mit besonders starkem Vorkommen in Norditalien und der Toskana, in Frankreich bis nördlich von Paris, Schweiz: Einzelfälle im Tessin.
Überträger: Steckmücke
Prophylaxe: Milbemax® (Tabletten), Program® plus (Tabletten), Stronghold® (Spot-on) oder Advocate®
1. Anwendung innerhalb von 30 Tagen nach Einreise, dann alle 30 Tage, letzte Gabe 30 Tage nach Rückkehr.

Stechmückenprophylaxe (siehe unten)

Leishmaniose

- Erreger: Leishmania infantum, selten andere Arten (tierischer Einzeller)
Vorkommen: Tropische und subtropische Gebiete Amerikas, Küstengebiete Nordafrikas, im Mittelmeerraum bis zum 45. nördlichen Breitengrad (Höhe Turin – Bordeaux, ausnahmsweise auch nördlicher).
Überträger: Schmetterlingsmücke
Prophylaxe: Eine spezifische Prophylaxe gibt es nicht.

Schmetterlingsmückenprophylaxe (siehe unten)

Ehrlichiose

- Erreger: Ehrlichia canis (gramnegatives Bakterium; relativ häufig Doppelinfektion mit Babesiose)
Vorkommen: Tropische und subtropische Gebiete Asiens und Afrikas, ganzer Mittelmeerraum.
Überträger: gewisse Zeckenarten
Prophylaxe: Eine spezifische Prophylaxe gibt es nicht.

Zeckenprophylaxe (siehe unten)

Echinokokkose

- Erreger: Echinococcus multilocularis (Fuchsbandwurm)
Vorkommen: Nordamerika, Mittelmeerraum, Mitteleuropa (Belgien, Luxemburg, Liechtenstein, Deutschland, Österreich, Schweiz, Polen).
Überträger: Fuchs (Ausscheidung der Eier im Kot), Feldmaus und andere Nager
Prophylaxe: Entwurmung (z.B. Milbemax® oder Drontal plus®)

Zeckenprophylaxe: Scalibor® Halsband, Frontline® (Spot-on), Exspot® (Spot-on), Advantix® (Spot-on), Advocate® (Spot-on)

Stech- und Schmetterlingsmückenprophylaxe: Scalibor® Halsband, oder Advantix® (Spot-on)
! Achtung: das Halsband muss 2 Wochen vor Reiseantritt angezogen werden.!

Als kombinierte Prophylaxe empfehlen wir:

Stechmücken-, Schmetterlingsmücken- und Zeckenprophylaxe:

Scalibor® Halsband oder Advantix® (Spot-on)

Dirofilariose:

Milbemax® (Tabletten)

1. Anwendung innerhalb von 30 Tagen nach Einreise, dann alle 30 Tage, letzte Gabe 30 Tage nach Rückkehr.

Babesiose:

1x eine Injektion (Chemoprophylaxe) kurz vor Reiseantritt, Schutz ca. 4 Wochen.

Impfungen:

Neben der geforderten Tollwutimpfung für Auslandsreisen sind die Impfungen gegen Staupe, Leberentzündung, Leptospirose, Zwingerhusten und Parvovirose für jeden Auslandsaufenthalt zu empfehlen, da v.a. in südlichen Ländern Hunde oft schlecht geimpft sind.

Weitere Empfehlungen:

- Hunde, die im Salzwasser baden, mit Süßwasser abspülen.
- Kontakte mit streunenden Hunden vermeiden (Krankheitsübertragung)
- Katzen am Ferienort keinen freien Auslauf gewähren.
- Sich nach einem lokalen Tierarzt (evtl. vor Reiseantritt) erkundigen.
- Mitführen einer kleinen Reiseapotheke (Durchfallmittel, Medikamente gegen Erbrechen, etc.).
Gerne stellen wir Ihnen eine solche zusammen.